



**Protokoll der 1. Sitzung des Gemeinderates Frauenfeld
vom Montag, 27. Mai 2019, 17:00 Uhr im Rathaus**

Vorsitz: Sitzzeröffnung durch den Alterspräsidenten Stefan Geiges
(Traktanden 1 bis 3)
Leitung der Verhandlungen durch Gemeinderatspräsidentin Severine
Hänni (Traktanden 4 bis 12)

Namensaufruf: 38 anwesende Mitglieder

Entschuldigt: Gemeinderätin Ursula Duewell, Gemeinderat Philipp Geuggis

Mitanwesend: 5 Stadtratsmitglieder

Gemeinderatssekretär: Herbert Vetter

- - -

Traktanden

- 1 Sitzungseröffnung durch das amtsälteste Mitglied, Gemeinderat Stefan Geiges
- 2 Mitteilungen
- 3 Bestellung von zwei Stimmenzählenden durch den Alterspräsidenten für die Wahl des Präsidiums des Gemeinderates
- 4 Wahl des Präsidiums des Gemeinderates für das Amtsjahr 2019/2020
- 5 Wahl des Vizepräsidiums des Gemeinderates für das Amtsjahr 2019/2020
- 6 Wahlen von drei Mitgliedern des Büros des Gemeinderates für die Legislaturperiode 2019/2023
- 7 Wahlen von 40 Mitgliedern des Wahlbüros für die Legislaturperiode 2019/2023
- 8 Wahlen der drei Geschäftsprüfungskommissionen für die Legislaturperiode 2019/2023
- 9 Wahlen der Präsidien der drei Geschäftsprüfungskommissionen für die Legislaturperiode 2019/2023

- 10 Wahlen der Kommissionen mit selbständiger Entscheidungsbefugnis für die Legislaturperiode 2019/2023
- 11 Wahl des Präsidiums der Einbürgerungskommission für die Legislaturperiode 2019/2023
- 12 Wahl von drei Mitgliedern der Redaktionskommission für die Legislaturperiode 2019/2023

1

SITZUNGSERÖFFNUNG DURCH DAS AMTSÄLTESTE MITGLIED, GEMEINDERAT STEFAN GEIGES

Alterspräsident Stefan Geiges (CVP): Sehr geehrter Herr Stadtpräsident, sehr geehrte Damen und Herren Stadträte, liebe Ratskolleginnen und Ratskollegen, geschätzte Damen und Herren Besucher auf der Galerie, geschätzte Medienvertreter.

Alle vier Jahre wird unsere Sitzung von einem Präsidenten eröffnet, welcher nicht vom Gemeinderat gewählt worden ist, sondern von der Stadtverfassung. Das mache ich als sogenannter Alterspräsident gern. Und es macht mich auch stolz, einmal auf diesem besonderen Stuhl zu sitzen. Ich benütze gern die Gelegenheit, unsere neue Stadträtin Barbara Dätwyler Weber und die zwei neuen Stadträte Andreas Elliker und Fabrizio Hugentobler herzlich zu begrüßen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit zum Nutzen unserer Stadt.

Selbstverständlich begrüsse ich auch Sie, liebe Ratskolleginnen und -kollegen zu unserer neuen Legislatur 2019/2023. Besonders heisse ich alle Neuen willkommen. Dies sind Gemeinderat Alfred Bloch von der SP, Gemeinderätin Priska Brenner-Braun von der GP, Gemeinderat Daniel Geeler von der SVP, Gemeinderat Stefan Leuthold von der GLP, Gemeinderätin Annina Villiger Wirth von der CH und Gemeinderat Lorenz Weber von der GP.

Gerne nutze ich die Gelegenheit, meine Sichtweise von den vergangenen 16 Jahren kundzutun, und das mache ich wie immer in Mundart. Der Grund liegt darin, ich habe mich immer daran gestört, dass einige Mitglieder in diesem Rat nach guten Voten von speziell geschulten Mitgliedern sich kaum mehr getrauten, auf Hochdeutsch dagegenzusprechen. Und um dem vorzubeugen, habe ich mich entschlossen, dass ich immer so spreche, wie es meine Muttersprache ist.

Für mich ist das Amt als Gemeinderat ein Amt mit Ehre und Verantwortung. Ehre, weil ich in diesem Saal meine Wählerinnen und Wähler vertreten darf und damit einer von 40 mitbestimmenden Gemeinderäten bin. Dies erfüllt mich auch mit Stolz. In diesem Zusammenhang möchte ich den Stadtrat bitten, dies zur Kenntnis zu nehmen, auch wenn ihre Berater alle etwas anderes raten. Jede Einwohnerin und jeder Einwohner dieser Stadt hat die Möglichkeit, sich beim einen oder anderen Gemeinderat oder Gemeinderätin zu melden und so Einfluss zu nehmen.

Bevor ich zur Verantwortung komme noch ein Wort zu den Parteien unserer Stadt. Unsere Parteien bilden die Grundlage für unser demokratisches System in der Schweiz. Es ist wichtig, dass wir innerhalb der Parteien Kompromisse suchen. Stellen Sie sich vor, wie es herauskommt, wenn hier 40 grundsätzlich verschiedene Ratsmitglieder eine Einigung suchen müssen. Und wenn sich keine geeignete Partei finden lässt, dann gründen wir eben eine neue, auch hier haben wir in Frauenfeld ein gutes Beispiel mit der CH. Auch unsere Parteien sind es, die zig Freiwillige suchen und auch öffentliche Veranstaltungen ausrichten, damit sich unsere Bürgerinnen und Bürger eine Meinung bilden können.

Nun zur Verantwortung: Wir 40 haben die Aufgabe, dem Stadtrat die politischen Grundlagen zu geben, damit er die Führung unserer Stadt ausüben kann. Diese Verantwortung war noch nie so gross wie heute. Zu dieser Erkenntnis komme ich, weil erstmals in dieser Legislatur die Kräfte zwischen Links und Rechts ausgeglichen sind. Auch wenn das uns Mitteparteien stärkt, so verstehe ich die Verantwortung, dass man mehrheitlich einen Kompromiss suchen muss. Dies wird heute sicher schwieriger werden, und ich ermahne Sie jetzt schon, nehmen Sie das nicht auf die leichte Schulter, denn es ist wichtig. Denn ob Frauenfeld sich weiterhin so entfalten kann, hat nicht zuletzt damit zu tun, was für Kompromisse zu finden wir hier im Saal fähig sind.

In den letzten 16 Jahren habe ich einige Einblicke in verschiedene Parlamente auf jeder Stufe erhalten. Ich bin stolz über die Fairness und die Disziplin in unserem Rat. Lassen wir sie doch so sein, wie sie ist.

Dem Stadtrat möchte ich eine Erfahrung mitgeben. Bei all den Erfolgen und Niederlagen, die der Stadtpräsident, die Stadträtinnen und Stadträte während meiner Zeit erlebt haben, ist mir ein Misserfolg besonders eingefahren, nämlich die Geschichte der Wärme Frauenfeld AG. Ich hätte als Unternehmer nie geglaubt, dass man sich mit einem Rückschlag oder einer Niederlage so lange beschäftigen kann. Man hat völlig den Mut verloren zu entscheiden. Ich wünsche dem neuen Stadtrat in der neuen Zusammensetzung vor allem auch die Kraft, mit Niederlagen professionell umzugehen.

Nun, geschätzte Ratskolleginnen und Ratskollegen, als ich seinerzeit vor 16 Jahren in diesen Rat gewählt wurde, hätte ich nie gedacht, dass ich 16 Jahre lang hier bleibe, und ich glaube, einige von Ihnen wahrscheinlich auch nicht. In diesem 16 Jahren haben wir weiterentwickelt, was unsere Vorgänger begonnen haben. Machen wir es gleich! Unsere Grundlagen sind gut, die Finanzen sind im Lot, die Wirtschaft läuft. Lösen wir zusammen die Probleme von Frauenfeld und nicht die der ganzen Welt. Es ist wie bei einem Unternehmen. Wenn es gut läuft und es auch genügend Geld hat, kann man auch mehr machen und mehr Geld investieren. Apropos Unternehmen: Vergessen Sie nie, dass der Motor unserer Stadt wie auch von der ganzen Schweiz unsere Wirtschaft ist. In diesem Sinn freue ich mich auf die neu begonnene Legislatur und wünsche uns, dass wir diesem Rat das Gute und das Richtige bringen. Und am Schluss entsteht ein Entscheid und dieser Entscheid hat in erster Linie unseren Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern von Frauenfeld zu dienen. Ich danke Ihnen.

Ich komme zu den heutigen Ratsgeschäften. Heute ist auf der Galerie sowie den Medienvertretern und den Vertretern der Stadtverwaltung das Fotografieren, das Filmen sowie Tonaufnahmen gemäss Art. 28 des Geschäftsreglements für den Gemeinderat während der gesamten Sitzung gestattet.

Nach erfolgtem Namensaufruf stellt der Alterspräsident fest, dass 38 Mitglieder des Gemeinderats anwesend sind. Der Rat ist somit gemäss Art. 30 des Geschäftsreglements beschlussfähig. Das absolute Mehr beträgt 20.

Die Tagesordnung wurde den Ratsmitgliedern rechtzeitig gemäss Geschäftsreglement des Gemeinderats Art. 23b zugestellt. Wünscht jemand das Wort zur Tagesordnung? – Da niemand das Wort wünscht, gilt diese als stillschweigend genehmigt und wir werden die heutige Sitzung entsprechend durchführen.

2

MITTEILUNGEN**Alterspräsident Stefan Geiges (CVP):**

1. An Ihren Plätzen finden Sie die interfraktionellen Wahlvorschläge für die heutige Sitzung. Diese wurden an der Sitzung der Fraktionspräsidenten am 6. Mai 2019 gemäss Art. 18a und Art. 19 des Geschäftsreglements des Gemeinderats vorbereitet.
2. Am Freitag, 16. August 2019 um 15:45 Uhr findet in Weinfelden das alljährliche Parlamentartreffen statt. Bitte reservieren Sie sich dieses Datum, die Einladung folgt.
3. Am 16. Mai 2019 wurde dem Gemeinderat die Botschaft Nr. 47 "Neubau Hallenbad, Gewährung eines Kredits von 700'000 Franken zur Ausarbeitung eines vertieften Vorprojekts als Grundlage für die Volksabstimmung" zugestellt.

3

BESTELLUNG VON ZWEI STIMMENZÄHLENDEN DURCH DEN ALTERSPRÄSIDENTEN FÜR DIE WAHL DES PRÄSIDIUMS DES GEMEINDERATS

Alterspräsident Stefan Geiges (CVP): Ich schlage Ihnen für diese Aufgabe folgende zwei Ratsmitglieder vor: Gemeinderat Christoph Keller und Gemeinderat Ralf Frei. Gibt es weitere Vorschläge aus dem Rat? – Dies scheint nicht der Fall zu sein.

Abstimmung

Gemeinderat Christoph Keller und Gemeinderat Ralf Frei werden einstimmig mit Enthaltung der eigenen Stimmen zu Stimmenzählenden bis zur Besetzung des ordentlichen Büros des Gemeinderats (bis und mit Traktandum 6) gewählt.

4

Wahl des Präsidiums des Gemeinderats für das Amtsjahr 2019/2020

Alterspräsident Stefan Geiges (CVP): Gemäss dem interfraktionellen Wahlvorschlag wird von der Fraktion SVP/EDU die bisherige Vizepräsidentin Gemeinderätin Severine Hänni zur Wahl vorgeschlagen.

Gemeinderat Christoph Tschanen (SVP), Referent im Namen der Fraktion SVP/EDU: Im Namen der Fraktion SVP/EDU schlagen wir Ihnen Severine Hänni als neue Gemeinderatspräsidentin vor. Severine Hänni ist am 5. September 1985 geboren, Bürgerin von Köniz (BE) und im Rat seit dem 1. August 2015. Wer die Thurgauer Zeitung vom letzten Samstag gelesen hat, weiss noch ein bisschen mehr. Ich lege Ihnen sehr ans Herz, sie zu wählen.

Alterspräsident Stefan Geiges (CVP): Gibt es weitere Vorschläge aus dem Rat? – Dies scheint nicht der Fall zu sein. Für die nachfolgenden Wahlen gilt Art. 55 ff. des Geschäftsreglements des Gemeinderats. Die Wahl des Gemeinderatspräsidiums erfolgt gemäss Art. 56 Abs. 1 geheim. Ich

bitte Sie, den auf Ihrem Platz liegenden Wahlzettel auszufüllen und die Stimmenzähler ihres Amts zu walten.

Abstimmung

Severine Hänni (SVP) wird mit 35 Stimmen bei 2 Enthaltungen und 1 ungültiger Stimme zur Gemeinderatspräsidentin für das Amtsjahr 2019/2020 gewählt.

Alterspräsident Stefan Geiges (CVP): Liebe Severine, ich gratuliere dir ganz herzlich zu deinem guten Resultat. Ich wünsche dir – das kann man wohl ganz einfach sagen – viel Spass im neuen Amt. Herzliche Gratulation.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Leider gilt ja dass mit der höchsten Frauenfelderin nicht für die Körpergrösse, darum habe ich ein bisschen Mühe mit dem Stuhl. Liebe Kolleginnen und Kollegen aus dem Gemeinderat, sehr geehrte Damen und Herren Stadträte, geschätzte Medienvertreter, liebe Familie und Freunde und Gäste auf der Galerie, zuerst bedanke ich mich natürlich ganz herzlich für die ehrenvolle Wahl als Gemeinderatspräsidentin. I däm Ort woni wohne git me enanger no d Hand, Problem löst me hie, idem me red mitenand, abgmacht isch abgmacht u e Handschlag dä zellt, und säälte biist eine, wo luut ume bällt.

Leider kann ich diese Worte nicht in dem perfekten Berndeutsch wiedergeben, wie meine Vorgängerin es gemacht hätte. Aber genau diese Worte aus dem bekannten Schweizer Hit haben mir im letzten Jahr geholfen, mich zu erinnern, warum ich dieses Amt angenommen habe. Als im Vergleich mit meinen Vorgängerinnen und Vorgängern vielleicht eher jüngere Amtsträgerin bin ich doch oft mit der Frage konfrontiert worden: Warum machst du das ganz genau? Als ich vor gut einem Jahr in Bali am Strand lag, überlegte ich mir diese Frage doch auch noch genau. Und per Zufall lief eben dieses Lied auf meinen iPod. Und so hatte ich die Antwort gleich. Ich war seit jeher immer sehr stolz, Frauenfelderin zu sein. Ich konnte mir nie vorstellen, irgendwo anders zu wohnen, weil wir eben genau eine Stadt sind, wo man miteinander reden kann, wo man den Dialog sucht und man offen für neue Ideen ist. So musste ich schon bei der Anfrage von Robert Zahnd für die Liste für den Gemeinderat nicht lange überlegen. Mir war immer klar, dieser Stadt möchte ich etwas zurückgeben. Und ich möchte auch dafür sorgen, dass zukünftige Generationen sich ebenso wohlfühlen wie ich in unserer tollen Stadt.

Natürlich bin auch ich nicht nur aus diesen schönen Gedanken in die Politik gekommen. Durch meine Mutter wurde mir die Politik beinahe in die Wiege gelegt. Da ich aber die Jüngste bin, lehrten meine beiden grösseren Brüder früh, mich durchzusetzen und mir Gehör zu verschaffen. Es war klar, dass jemand in die Politik kommt, aber wahrscheinlich wurde ich es dank Sven und Björn. Danke vielmals. Wenn ich schon am Dankesagen bin, geht ein grosses Dankeschön natürlich auch an meine ganze Familie und meinen Freundeskreis. Ohne euch und diesen Rückhalt würde ich das alles nicht stemmen können. Besonders an meine Eltern, die politisch und menschlich schon immer ein grosses Vorbild für mich waren. Sie wurden nie müde, mir zu sagen, dass ich alles erreichen kann, egal wie schwer und aussichtslos der Weg scheint. Natürlich hat nicht nur mein familiärer Hintergrund mich in die Politik gebracht. Auch mein beruflicher Hintergrund ist prädestiniert für die Politik. Als Pharma-Assistentin, sowie auch als Wirtschaftsprüferin lernt man, Sachen zu hinterfragen, herauszufinden, wo das Problem liegt und Lösungen zu finden. Genau diese Grundhaltung hilft mir heute auch in der Politik.

Ich freue mich jetzt sehr auf dieses Jahr als Gemeinderatspräsidentin, in dem ich die Stadt an verschiedenen Anlässen vertreten und Frauenfeld mit seiner Vielfältigkeit noch einmal neu kennenlernen darf. Mir als langjährige Fussballerin ist natürlich auch das Vereinsleben sehr wichtig. Daher werde ich ganz sicher probieren, den einen oder anderen Gemeinderat an einen Match, irgendeinen sportlichen Event, ein Konzert unserer verschiedenen Vereine zu locken. Weiter freue ich mich auch, die Leitung über die 39 anderen Gemeinderäte übernehmen zu dürfen. Und als kleines Highlight darf ich jetzt ja auch noch die Nachfolge von Andreas Elliker als Captain des FC Gemeinderat antreten. So bin ich zum Abschluss überzeugt, dass ich nach diesem Jahr mit noch viel mehr Stolz die Worte von Trauffer mitsingen kann. "S git kei Ort uf de Wält, wonich lieber möcht si, hie bini gebore und da ghöri hi. S gäb gwüss uf de Wält schöni Fläcke no z gseh, doch heitere Fahne mis Härz gehört dahi."

5

WAHL DES VIZEPRÄSIDIUMS FÜR DAS AMTSJAHR 2019/2020

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Für den offiziellen Teil wechsle ich nun für die einfachere Protokollierung wieder in die Schriftsprache.

Gemeinderat Heinrich Christ (CH), Referent im Namen der Fraktion CH/Grüne/GLP: Zuerst im Namen unserer Fraktion herzliche Gratulation zu deiner Wahl, Severine. Wir freuen uns, mit dir zusammen in die Legislatur zu starten. Für das Vizepräsidium schlagen wir Ihnen Gemeinderat Elio Bohner vor. Elio Bohner ist seit rund drei Jahren Mitglied des Gemeinderats, hat im Büro schon Erfahrungen im koordinativen Bereich gesammelt. Beruflich ist er Unternehmensberater und in der Freizeit, das ist auch nicht ganz unwichtig, Schiedsrichter. Mit Elio präsentieren wir seit Jahren zum ersten Mal wieder einen Mann für das Vizepräsidium. Womit wir aber gern weitermachen, ist damit, eine junge Person vorzuschlagen. Und zwar geht es uns dabei nicht darum, jung gegen alt auszuspielen, sondern mehr darum, mit einer jungen Person ein Zeichen zu setzen, dass Frauenfeld eine Stadt mit Zukunft ist. Vielen Dank für die Unterstützung.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Vorgeschlagen ist Elio Bohner. Gibt es weitere Vorschläge aus dem Rat? – Dies scheint nicht der Fall zu sein. Die Wahl des Vizegemeinderatspräsidiums erfolgt gemäss Art. 56 Abs. 1 geheim. Ich bitte Sie, den Wahlzettel auszufüllen und die Stimmenzähler, die Auszählung durchzuführen.

Abstimmung

Elio Bohner wird mit 34 Stimmen bei 3 Enthaltungen und 1 ungültiger Stimme zum Gemeinderatsvizepräsidenten für das Amtsjahr 2019/2020 gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Es gab eine kleine Verwechslung mit dem Präsidium und dem Vizepräsidium, daher die ungültige Stimme.

Lieber Elio, ich gratuliere dir ganz herzlich und hoffe, du bist vorbereitet auf meinen Spezialauftrag, den ich dir letzten Montag gegeben habe.

Für die folgenden Traktanden liegen uns die interfraktionellen Wahlvorschläge vor. Ich schlage Ihnen vor, gemäss Art. 56 Abs. 3 des Geschäftsreglements die Wahl jeweils offen durchzuführen. Sind Sie damit einverstanden? – Es scheint mir so zu sein.

6

WAHLEN VON DREI MITGLIEDERN DES BÜROS DES GEMEINDERATES FÜR DIE LEGISLATURPERIODE 2019/2023

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Sie haben die Wahlvorschläge vor sich auf dem Tisch. Vorgeschlagen sind:

Gemeinderätin Renate Luginbühl, EVP, Fraktion CVP/EVP (bisher)
 Gemeinderat Andres Storrer, SVP, Fraktion SVP/EDU (neu)
 Gemeinderat Lorenz Weber, GLP, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)

Gibt es zusätzliche Vorschläge aus dem Rat? – Dies scheint nicht der Fall zu sein.

Abstimmung

Die Gemeinderäte Renate Luginbühl, Andres Storrer und Lorenz Weber werden einstimmig bei Enthaltung der eigenen Stimmen als Mitglieder des Büros für die Legislaturperiode 2019/2023 gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Ich gratuliere den gewählten Mitgliedern des Büros zu ihrer erfolgreichen Wahl und bitte Sie, Ihren Platz hier vorne einzunehmen. Besten Dank den Stimmenzählern, sie dürfen wieder an ihren gewohnten Platz zurückkehren. Das Wahlbüro ist somit wieder komplett und ich gratuliere euch zur erfolgreichen Wahl.

7

WAHLEN VON 40 MITGLIEDERN DES WAHLBÜROS FÜR DIE LEGISLATURPERIODE 2019/2023

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Die Liste der Vorschläge liegt Ihnen vor. Vorgeschlagen sind:

1. Lea Bauer, Gartenstrasse 3, Frauenfeld, Fraktion CVP/EVP (bisher)
2. Paula Blaser, Hertenstrasse 5, Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)
3. Lea Bloch, Bannhaldenstrasse 26b, Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)
4. Olivia Bolli, Erlenstrasse 9, Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)
5. Davia Breitenmoser, Fuchsweg 16, Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)
6. Pascal Brenner, Walzmühlestrasse 26, Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)
7. David Bünler, Im Weberlisrebbegg 42, Gerlikon, Fraktion CVP/EVP (neu)
8. Laetitia Clavuot, Meisenweg 6, Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)
9. Sebastian Dreyer, Kehlhofstrasse 27, Frauenfeld, Fraktion CVP/EVP (bisher)
10. Karin Elsener, Walzmühlestrasse 29, Frauenfeld, Fraktion SP (bisher)
11. Angela Geiges, Erlenstrasse 16, Frauenfeld, Fraktion CVP/EVP (bisher)
12. Maria Gysel, General-Weber-Strasse 47, Frauenfeld, Fraktion SVP/EDU (bisher)
13. Flora Hausammann, Roggenweg 9, 8500 Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)
14. Andrea Rebecca Hochuli, Wiesenstrasse 23, Frauenfeld, Fraktion FDP (bisher)
15. Walter Holtze, Junkholzstrasse 38, Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)

16. Balbina Hunziker, Bannhaldenstrasse 55, Frauenfeld, Fraktion FDP (bisher)
17. Nils Hviid, Oberfeldstrasse 56, Frauenfeld, Fraktion SVP/EDU (bisher)
18. Sandra Kobel, Neuhauserstrasse 137, Frauenfeld, Fraktion SVP/EDU (bisher)
19. Leah Kreier, Walzmühlestrasse 11, Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)
20. Claudia Lerch, Speerstrasse 5, Frauenfeld, Fraktion FDP (bisher)
21. Belinda Mader, Obere Weinackerstrasse 56, Frauenfeld, Fraktion SVP/EDU (bisher)
22. Lukas Meier, Im Ifang, 8500 Frauenfeld, Fraktion SVP/EDU (bisher)
23. Sarah Michel, General-Weber-Strasse 2, Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)
24. Nora Parolari, Bannhaldenstrasse 54, Frauenfeld, Fraktion FDP (bisher)
25. Brigitte Quenson, Zürcherstrasse 196a, Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)
26. Carla Ritter Kienast, Reutenenstrasse 34, Frauenfeld, Fraktion FDP (bisher)
27. Eric Scherrer, Fliederstrasse 39a, Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)
28. Ursula Scheuch, Schaffhauserstrasse 218, Frauenfeld, Fraktion SVP/EDU (bisher)
29. Damian Schlatter, Schaffhauerstrasse 7, Frauenfeld, Fraktion SVP/EDU (bisher)
30. Olivia Schmied, Fuchsweg 28, Frauenfeld, Fraktion FDP (bisher)
31. Stefan Schwager, Gerlikonerstrasse 12, Frauenfeld, Fraktion CVP/EVP (bisher)
32. Kevin Seemann, Fuchsweg 20, Frauenfeld, Fraktion SP (bisher)
33. Zoe Stuber, Bannhalde 26c, Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)
34. Jérôme Studer, Gertwies 37, Frauenfeld, Fraktion SVP/EDU (bisher)
35. Nina Thoma, Talackerstrasse 56, Frauenfeld, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)
36. Harry Vetter, Lindenstrasse 6, Frauenfeld, Fraktion SP (bisher)
37. Lukas Wälchli, Neuhauserstrasse 60a, Frauenfeld, Fraktion CVP/EVP (bisher)
38. Alina Wirth, Sperberweg 11, Frauenfeld, Fraktion SVP/EDU (bisher)
39. Luisa Wunderlin, Hirschweg 8, Frauenfeld, Fraktion SP (bisher)
40. Veronika Zünd, Baumäckerstrasse 7, Frauenfeld, Fraktion SVP/EDU (bisher)

Gibt es zusätzliche Vorschläge aus dem Rat? – Dies scheint wiederum nicht der Fall zu sein.

Abstimmung

Die vorgeschlagenen Personen werden einstimmig als Mitglieder für das Wahlbüro für die Legislaturperiode 2019/2023 gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Ich gratuliere den Gewählten und möchte ihnen bereits jetzt ein grosses Dankeschön für ihre Einsatzbereitschaft aussprechen.

8

WAHL DER DREI GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSIONEN FÜR DIE LEGISLATURPERIODE 2019/2023

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Wir beginnen mit der Wahl der sieben Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission Finanzen und Administration. Auch hier liegen Ihnen die vorgeschlagenen Namen vor:

- Gemeinderat Elio Bohner, CH, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)
- Gemeinderätin Severine Hänni, SVP, Fraktion SVP/EDU (neu)
- Gemeinderätin Félicie Haueter, SP, Fraktion SP (bisher)

Gemeinderat Peter Hausammann, CH, Fraktion, CH/Grüne/GLP (bisher)
 Gemeinderat Christoph Regli, CVP, Fraktion CVP/EVP (bisher)
 Gemeinderat Kurt F. Sieber, SVP, Fraktion SVP/EDU (bisher)
 Gemeinderat Stefan Vontobel, FDP, Fraktion FDP (bisher)

Gibt es zusätzliche Vorschläge? – Dies scheint wiederum nicht der Fall zu sein.

Abstimmung

Die vorgeschlagenen Personen werden mit 31 Stimmen bei Enthaltung der eigenen Stimmen für die Legislaturperiode 2019/2023 in die GPK Finanzen und Administration gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Wahl der sieben Mitglieder für die Geschäftsprüfungskommission Bau und Werke. Auch hier liegen Ihnen die vorgeschlagenen Namen vor.

Gemeinderätin Anita Bernhard-Ott, CH, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)
 Gemeinderat Stefan Geiges, CVP, Fraktion CVP/EVP (neu)
 Gemeinderat Michael Lerch, FDP, Fraktion FDP (bisher)
 Gemeinderat Stefan Leuthold, GLP, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)
 Gemeinderätin Renate Luginbühl, EVP, Fraktion CVP/EVP (neu)
 Gemeinderat Christian Mader, EDU, Fraktion SVP/EDU (neu)
 Gemeinderat Michael Pöll, Grüne, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)

Gibt es zusätzliche Vorschläge? – Dies ist nicht der Fall.

Abstimmung

Die vorgeschlagenen Personen werden mit 30 Stimmen bei 8 Enthaltungen für die Legislaturperiode 2019/2023 in die GPK Bau und Werke gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Im Weiteren wird gemäss Art. 18 Abs. 4 des Geschäftsreglements Gemeinderat Ralf Frei, SP, Fraktion SP (bisher) als Beobachter in der GPK Einsitz nehmen.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Wahl der Geschäftsprüfungskommission Gesellschaft, Gesundheit und Freizeitanlagen. Wiederum liegen Ihnen die vorgeschlagenen Namen vor.

Gemeinderat Alfred Bloch, SP, Fraktion SP (neu)
 Gemeinderätin Ursula Duewell, FDP, Fraktion FDP (bisher)
 Gemeinderat Roman Fischer, Grüne, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)
 Gemeinderat Christoph Keller, SVP, Fraktion SVP/EDU (bisher)
 Gemeinderat Samuel Kienast, EVP, Fraktion CVP/EVP (bisher)
 Gemeinderat Lorenz Weber, GLP, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)
 Gemeinderätin Christa Zahnd, SVP, Fraktion SVP/EDU (bisher)

Gibt es zusätzliche Vorschläge aus dem Rat? – Dies ist nicht der Fall.

Abstimmung

Die vorgeschlagenen Personen werden mit 32 Stimmen bei 6 Enthaltungen für die Legislaturperiode 2019/2023 in die GPK Gesellschaft, Gesundheit und Freizeitanlagen gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Ich gratuliere allen gewählten Mitgliedern und wünsche ihnen viel Freude an der Ausübung ihrer Tätigkeit.

9

WAHL DER PRÄSIDIEN DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSIONEN FÜR DIE LEGISLATURPERIODE 2019/2023

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Wir starten mit der GPK Finanzen und Administration. Vorgeschlagen ist Gemeinderat Peter Hausammann (CH) von der Fraktion CH/Grüne/ GLP. Gibt es weitere Vorschläge aus dem Rat? – Dies ist nicht der Fall.

Abstimmung

Gemeinderat Peter Hausammann wird mit 37 Stimmen bei Enthaltung der eigenen Stimme zum Präsidenten der GPK Finanzen und Administration gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Wir kommen zum Präsidium der GPK Bau und Werke. Vorgeschlagen ist Gemeinderat Stefan Geiges (CVP) von der Fraktion CVP/EVP. Gibt es weitere Vorschläge aus dem Rat? – Dies scheint mal wieder nicht der Fall zu sein.

Abstimmung

Gemeinderat Stefan Geiges wird mit 37 Stimmen bei Enthaltung der eigenen Stimme zum Präsidenten der GPK Bau und Werke gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Wir kommen zum Präsidium der GPK Gesellschaft, Gesundheit und Freizeitanlagen. Vorgeschlagen ist die heute abwesende Gemeinderätin Ursula Duewell (FDP) von der Fraktion FDP. Gibt es weitere Vorschläge aus dem Rat? – Dies ist nicht der Fall.

Abstimmung

Gemeinderätin Ursula Duewell wird einstimmig zur Präsidentin der GPK Gesellschaft, Gesundheit und Freizeitanlagen gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Ich gratuliere allen drei Präsidien ganz herzlich und wünsche ihnen viel Freude an der Ausübung ihres Amts.

10

WAHL DER KOMMISSIONEN MIT SELBSTSTÄNDIGER ENTSCHEIDUNGSBEFUGNIS FÜR DIE LEGISLATURPERIODE 2019/2023

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Wir beginnen mit der Wahl der 13 Mitglieder der Einbürgerungskommission. Die Namen der 13 vorgeschlagenen Personen liegen Ihnen vor.

1. Nassrin Alem Yar, CH, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)
2. Daniel Ankele, EVP, Fraktion CVP/EVP (bisher)
3. Ivo Begic, GLP, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)
4. Ibrahim Bilen, SP, Fraktion SP (neu)
5. Gemeinderätin Susanna Dreyer, CVP, Fraktion CVP/EVP (bisher)
6. Gemeinderätin Sandra Kern, CH, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)
7. Klaudia Peyer, CH, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)
8. Nathalie Reinhart, CVP, Fraktion CVP/EVP (neu)
9. Gina Rüetschi, Grüne, CH/Grüne/GLP (bisher)
10. Ernst Rüsi, FDP, Fraktion FDP (bisher)
11. Gemeinderat Kurt F. Sieber, SVP, Fraktion SVP/EDU (bisher)
12. Elisabeth Thürer, FDP, Fraktion FDP (bisher)
13. Jsabelle Wirth-Bodenmann, SVP, Fraktion SVP/EDU (bisher)

Gibt es zusätzliche Vorschläge? - Dies ist nicht der Fall

Abstimmung

Die vorgeschlagenen Personen werden mit 35 Stimmen bei 3 Enthaltungen als Mitglieder der Einbürgerungskommission gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Herzliche Gratulation an die 13 Mitglieder. Auch Ihnen wünsche ich viel Freude an der Ausübung Ihres Amtes.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Wir kommen zur Wahl von zwei Mitgliedern und zwei Ersatzmitgliedern für die Flurkommission. Die Namen der vier vorgeschlagenen Personen liegen Ihnen vor.

- Gemeinderätin Anita Bernhard-Ott, CH, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)
- Gemeinderat Sandro Erné, FDP, Fraktion FDP (bisher)
- Gemeinderat Stefan Geiges (Ersatz), CVP, Fraktion CVP/EVP (bisher)
- Gemeinderat Christian Mader (Ersatz), EDU, Fraktion SVP/EDU (bisher)

Gibt es zusätzliche Vorschläge?

Abstimmung

Die vorgeschlagenen Personen werden mit 34 Stimmen bei 4 Enthaltungen als Mitglieder und Ersatzmitglieder der Flurkommission gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Herzliche Gratulation an die vier Personen. Auch ihnen wünsche ich viel Freude an der Ausübung ihres Amts.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Wir kommen zur Wahl von acht Mitgliedern der Fürsorgebehörde. Die Namen der vorgeschlagenen Personen liegen Ihnen vor.

Gemeinderätin Priska Brenner-Braun, Grüne, Fraktion CH/Grüne/GLP (bisher)

Pilar Casacanditella, SP, Fraktion SP (bisher)

Gemeinderat Daniel Geeler, SVP, Fraktion SVP/EDU (neu)

Gemeinderat Philipp Geuggis, FDP, Fraktion FDP (bisher)

Gemeinderat Romeo Küng, SVP, Fraktion SVP/EDU (neu)

Christian Müller, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)

Gemeinderätin Salome Scheiben, CH, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)

Christina Thalmann, EVP, Fraktion CVP/EVP (bisher)

Gibt es zusätzliche Vorschläge aus dem Rat? – Dies scheint nicht der Fall zu sein.

Abstimmung

Die vorgeschlagenen Personen werden mit 34 Stimmen bei 4 Enthaltungen als Mitglieder der Fürsorgebehörde gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Herzliche Gratulation an die Mitglieder der Fürsorgebehörde. Auch ihnen wünsche ich viel Freude und Spass an der Ausübung ihres Amts.

11

WAHL DES PRÄSIDIUMS DER EINBÜRGERUNGSKOMMISSION FÜR DIE LEGISLATURPERIODE 2019/2023

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Vorgeschlagen ist Gemeinderat Kurt F. Sieber (SVP) von der Fraktion SVP/EDU. Gibt es weitere Vorschläge aus dem Rat? – Dies ist nicht der Fall.

Abstimmung

Gemeinderat Kurt F. Sieber wird einstimmig bei Enthaltung der eigenen Stimme zum Präsidenten der Einbürgerungskommission gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Herzliche Gratulation auch dir Kurt und weiterhin viel Erfolg bei deiner Tätigkeit.

12

WAHL VON 3 MITGLIEDERN DER REDAKTIONSKOMMISSION FÜR DIE LEGISLATURPERIODE 2019/2023

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Ihnen liegen die vorgeschlagenen Namen vor.

Gemeinderat Claudio Bernold, FDP, Fraktion FDP (neu)

Gemeinderat Ralf Frei, SP, Fraktion SP (bisher)

Gemeinderätin Annina Villiger Wirth, CH, Fraktion CH/Grüne/GLP (neu)

Gibt es zusätzliche Vorschläge? – Dies ist nicht der Fall.

Abstimmung

Die vorgeschlagenen Personen werden mit 35 Stimmen bei Enthaltung der eigenen Stimmen als Mitglieder der Redaktionskommission gewählt.

Gemeinderatspräsidentin Severine Hänni (SVP): Auch Ihnen gratuliere ich ganz herzlich zur erfolgreichen Wahl.

Somit haben wir alle Traktanden abgearbeitet. Alle Kommissionen und Präsidien sind wieder bestimmt. Dem Start in die neue Legislaturperiode steht somit nichts mehr im Weg. Ich wünsche nochmals allen neugewählten Mitgliedern viel Freude und Geduld bei der Ausübung ihrer zugewiesenen Aufgaben. Ich danke der Stadtgärtnerei für den schönen Blumenschmuck für die heutige Sitzung. Jetzt lade ich alle ganz herzlich an einen Apéro im Eingangsbereich ein und freue mich, mit euch auf die diversen Wahlen anzustossen. Ich danke euch für die Mitarbeit. Die Sitzung ist geschlossen.

- - -

Schluss der Sitzung: 17.45 Uhr

* * *

